

Bauwerk 03
Brücke im Zuge der St 2315
über einen Fußweg

Bau-km 0+711
LW = 3,00 m
LH = 2,50 m
KrW = 100 gon

LA 1
Lärmschutzwand, links
Bau-km 0+287 - 1+050
L = 763 m, H = 1,20 - 2,50 m
über Hochwasserschutzwand
reflektierend

LA 2
Lärmschutzwand, links
Bau-km 1+050 - 1+110
L = 60 m, H = 2,00 m
über Fahrbahnrand
reflektierend

Hafenlohr

AS Nord

Ende der Baustrecke
Bau-km 1+340 =
Abschnitt 400 / Station 0,998

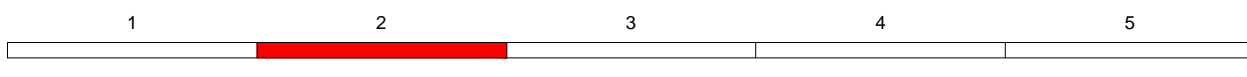
Gestaltung zwischen Umgehungsstraße und Hauptstraße
wird Gegenstand einer städtebaulichen Gestaltungskonzeption

Pflanzstreifen (schmalkronige Bäume, wo möglich
bzw. Ranker mit Rankhilfe)

Geobasisdaten: (c) Bayerische Vermessungsverwaltung
Geofachdaten: (c) Bayerisches Landesamt für Umwelt

- Leit- und Sperrrichtungen**
- Biotschutzzaun
 - Kollisionschutzzaun für Fledermäuse
 - Kollisionschutz für Fledermäuse (Hochwasserschutzwand und Lärmschutzwand)
- Erhalt**
- Erhalt von Bäumen
 - Erhalt von flächenhaften Gehölzen
- Anlage / Entwicklung**
- Baumpflanzung
 - Obstbaumpflanzung
 - Pflanzung Baum- / Strauchhecke
 - Ansaat von Landschaftsrasen
 - Entwicklung Extensivgrünland
 - Wiederherstellung von Baustelleneinrichtungs- / Lagerflächen (Gartennutzung, Grünflächen)
- Maßnahmenkennung**
- Maßnahmentyp
 - Nr. Einzelmaßnahme
 - Nr. Komplex
- Erläuterung Maßnahmentyp**
- V Vermeidungsmaßnahme
 - G Gestaltungsmaßnahme
 - A Ausgleichsmaßnahme
- Erläuterung Index**
- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (Continuous Ecological Functionality)
- Maßnahmennummer und Beschreibung**
- Vermeidungsmaßnahmen**
- 1.2 V Biotschutzzaun
 - 2.1 V Zeitlich beschränkte Rodung von Quartier- und Nistbäumen
 - 2.2 V Zeitlich beschränkte Rodung von Gehölzen außerhalb der Brutzeit von Vögeln
 - 2.4 V Zeitlich beschränkte Baufeldfreimachung zum Zaunedeckenschutz
 - 2.5 V Verzicht auf Baumaßnahmen ab Einbruch der Dämmung zur Vermeidung der Störung von Vögeln und Fledermäusen.
 - 3 V Abfang und Umsiedlung von Zaunedecksen
 - 4.1 V Kollisionschutz für Fledermäuse ortsseitig
 - 4.2 V Kollisionschutzzaun und Irritationsschutz für Fledermäuse mainseitig
 - 5.1 V Erhalt von Gehölzen am Mainufer
 - 5.2 V Erhalt von Baumhecken an ostseitiger Böschung ehem. Bahndamm
 - 6 V Pflanzung von Gehölzen an ostseitiger Straßenböschung St 2315neu als Leitstrukturen für Fledermäuse
- Gestaltungsmaßnahmen**
- 7.1 G Ansaat von Landschaftsrasen
 - 7.2 G Pflanzung von Bäumen
 - 7.4 G Wiederherstellung von Baustelleneinrichtungs- / Lagerflächen
- Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen**
- 10 A Entwicklung von Extensivgrünland
- Sonstiges**
- vom Vorhaben betroffene Habitatbäume (Rodung)

- Technische Planung**
- Einschnittsböschung / Abtrag
 - Mulde
 - Fahrbahn
 - Entwässerungsrinne
 - Bankett
 - Dammböschung / Auftrag
 - Straßenebenenflächen
 - Wirtschaftsweg, bituminös befestigt
 - Wirtschaftsweg, unbefestigt
 - Gehweg
 - Lärmschutzwand
 - Sichtweiten
- Hochwasserschutzmaßnahme**
- Hochwasserschutzwand (Spundwand mit Kopfblech)
 - Grünstreifen
 - Verteidigungsweg
 - Trennung Straßenbau- / Hochwasserschutzmaßnahme
- Nachrichtlich**
- Baustelleneinrichtungs- und Lagerflächen bzw. bauzeitlicher Arbeitsstreifen
 - Retentionsraumausgleich Straßenbau-Maßnahme
 - Biotop gem. amtlicher Biotopkartierung Bayern Landkreis Main-Spessart TK 6123
 - Naturpark (gesamter Planausschnitt)
 - Landschaftsschutzgebiet
 - Flurstück mit Nummer
 - Gemeindegrenze
- LA 1**
Lärmschutzwand, links
Bau-km 0+287 - 1+050
L = 763 m, H = 1,20 - 2,50 m
über Hochwasserschutzwand
reflektierend
- Bauwerk zur Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen (Kollisionschutz für Fledermäuse)**



Entwurfsbearbeitung:	WGFLandschaft Landschaftsarchitekten GmbH	T +49 (0)911 94603 0 F +49 (0)911 94603 10 E info@wgfl-nuernberg.de	L 14-01	Datum	Zeichen
	Vordere Crangergasse 11 90478 Nürnberg	www.wgfl-nuernberg.de	bearbeitet	Mai 2018	MV/RU/SG
			geprüft	Mai 2018	MV
			Nürnberg, den 03.05.2018		

Staatliches Bauamt Würzburg		bearbeitet	Mai 2018	Grötsch
Weißenburgstraße 6 97082 Würzburg		gezeichnet	Mai 2018	Frank
Tel.: 0931/392-00, Fax: 0931/392-2777, E-Mail: poststelle@stbwue.bayern.de		geprüft		
		PSP Nr.:		
		Projekt:	82315 Ortsumgebung Hafenlohr	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2A/B / 2
Staatliches Bauamt Würzburg	Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan
Straße / Abschn.-Nr. / Station: St 2315 / 350 / 0.514 bis St 2315 / 400 / 0.998	Maßstab: 1: 1 000
PROJIS-Nr.:	

St 2315 Kreuzertheim - Lohr a. Main
OU Hafenlohr mit integrierter Hochwasserschutzmaßnahme
Bau-km 0+570 - 1+340

aufgestellt: Staatliches Bauamt Würzburg	Dr. Michael Fuchs Würzburg, den 03.05.2018
---	---

- 2.1 V Zeitlich beschränkte Rodung von Quartier- und Nistbäumen**
Vor Baubeginn Rodung von Quartier- und Nistbäumen nur im Zeitraum zwischen Mitte September und Mitte Oktober zum Schutz von Fledermäusen.
- 2.2 V Zeitlich beschränkte Rodung von Gehölzen außerhalb der Brutzeit von Vögeln**
Vor Baubeginn Rodung von Gehölzen außerhalb der Brutzeit von Vögeln, d.h. nur im Zeitraum zwischen Anfang Oktober und Ende Februar.
- 2.3 V Zeitlich beschränkter Abriss eines Holzlagerschuppens**
Abriss des Holzlagerschuppens nur im Zeitraum zwischen Mitte September und Mitte Oktober.
- 2.4 V Zeitlich beschränkte Baufeldfreimachung zum Zaunedeckenschutz**
Entfernen von Gehölzen u. Versteckplätzen im Winter vor der Umsiedlung von Zaunedecksen. Kurzes Mähen der Vegetationsdecke. Abschleppen Oberböden u. Rodung Wurzelstöcke ab Ende September im Anschluss an die Umsiedlung der Zaunedecksen.
- 2.5 V Verzicht auf Baumaßnahmen ab Einbruch der Dämmung**
Verzicht auf Baumaßnahmen ab Einbruch der Dämmung zur Vermeidung der Störung von Vögeln und Fledermäusen.

3 V Abfang und Umsiedlung von Zaunedecksen
Abfang von Zaunedecksen ab März/Anfang April bis September, Abfangbereiche ca. Bau-km 0+500 - 1+150, Umsiedlung der Zaunedecksen auf FCS-Maßnahmenfläche (ehem. St 2315 südlich Hafenlohr).

4.1 V Kollisionschutz für Fledermäuse ortsseitig
Hochwasserschutzwand mit aufgesetzter Lärmschutzwand bietet wirksamen Kollisionschutz für Fledermäuse. Bau-km ca. 0+300 - 1+340

4.2 V Kollisionschutzzaun und Irritationsschutz für Fledermäuse mainseitig
Pflanzung von Einzelbäumen und Baumreihen entlang der St 2315neu und auf Nebenflächen.

5.1 V Erhalt von Gehölzen am Mainufer
Erhalt von gewässerbegleitenden Gehölzen am Mainufer als Leitstrukturen für Fledermäuse. Bau-km ca. 0+300 - 1+340

5.2 V Erhalt von Baumhecken an ostseitiger Böschung ehem. Bahndamm
Erhalt von Baumhecken an ostseitiger Böschung des ehem. Bahndamms als Leitstrukturen für Fledermäuse. Bau-km ca. 0+720 - 0+900 und 0+950 - 0+980

6 V Pflanzung von Gehölzen an ostseitiger Straßenböschung St 2315neu als Leitstrukturen für Fledermäuse
Pflanzung von Gehölzen an ostseitiger Böschung der St 2315neu als Leitstrukturen für Fledermäuse. Bau-km ca. 0+300 - 0+420, 0+440 - 0+700

7.1 G Ansaat von Landschaftsrasen
Ansaat von Landschaftsrasen im Bereich von Böschungen der neugebauten Straße sowie auf Rest- und Nebenflächen.

7.2 G Pflanzung von Bäumen
Pflanzung von Einzelbäumen und Baumreihen entlang der St 2315neu und auf Nebenflächen.

7.4 G Wiederherstellung von Baustelleneinrichtungs- / Lagerflächen
Wiederherstellen der gärtnerischen Nutzung bzw. Grünflächen auf Baustelleneinrichtungs- / Lagerflächen.

10 A Entwicklung von Extensivgrünland
Entwicklung von Extensivgrünland auf Ackerfläche durch Ansaat mit gebietsneischem Saatgut.